



100 Tage nach Baustart

## Meilenstein bei Riedbahn-Generalsanierung erreicht

FOTOS: DB/NGI CREW; Heje Jensen; Tina Henze

Die Arbeiten an Schienen, Schwellen und Schotter zwischen Frankfurt/Main und Mannheim stehen planmäßig vor dem Abschluss. Nun läuft die intensive Phase, in der Techniker:innen die neue Leit- und Sicherungstechnik montieren und schrittweise die neuen elektronischen Stellwerke anschließen. Das ist die Voraussetzung dafür, dass Weichen und Signale künftig per Mausclick gesteuert werden können. Insgesamt werden acht Stellwerke mit über 600 Signalen, rund 330 Weichenantrieben, 880 digitalen Zählpunkten sowie drei ETCS-

Zentralen mit über 3.500 sogenannten Balisen ausgerüstet. Diese speichern bahnbetriebliche Informationen und übertragen sie an die Züge. Die Stellwerke und ein Großteil der Signal- und Weichenantriebe sind bereits montiert, die Stellwerkssoftware ist in der Freigabephase. Die Inbetriebnahme des neuen Zugbeeinflussungssystems ETCS (European Train Control System) erfolgt in Stufen. Dabei geht ETCS zunächst auf dem Streckenabschnitt von Mannheim-Waldhof nach Biblis in Betrieb. Alle weiteren Abschnitte folgen im zweiten Quartal 2025.

Die ab dem Fahrplanwechsel am 15. Dezember geltenden Fahrpläne bleiben davon unberührt. Reisende und Güterverkehrsunternehmen werden die stufenweise Inbetriebnahme von ETCS nicht bemerken. Alle Nah- und Güterverkehrszüge können mit ihrer Höchstgeschwindigkeit auf der Riedbahn fahren. Im Fernverkehr werden nach der vollständigen Inbetriebnahme von ETCS zum Teil Höchstgeschwindigkeiten von bis zu 200 km/h möglich sein. Dadurch entsteht ein zusätzlicher Zeitpuffer im Fahrplan. [Mehr dazu >>](#)

### Kurz & knapp

#### Starke Bilanz im Güterverkehr

Seit Beginn der Riedbahn-Generalsanierung hat allein DB Cargo 4.826 Züge über die Umleitungsstrecken gefahren, 253 Bedienfahrten für Unternehmen mit Gleisanschluss durchgeführt und 42.936 Tonnen Schotter an die Baustelle gefahren.

#### Flughafen-Shuttle gut genutzt

Für eine Direktverbindung zwischen Mannheim und Frankfurt Flughafen setzt die DB Fernverkehr noch bis Dezember Shuttle-Busse ein. Das Angebot wird gut angenommen. Die Auslastung erreichte im September einen Spitzenwert von annähernd 50 Prozent.

#### Riedbahn im Museum



Nach 58 Jahren hat das Spurplan-Druckstellenstellwerk im Bahnhof Lampertheim seit Mitte Juli ausgedient. Das Herzstück, der alte Stellfisch, ist nun Teil der Historischen Sammlung der DB im Erlebnisbahnhof Amorbach. [Mehr dazu >>](#)

### Ersatzverkehr

## Einblick in die SEV-Leitstelle

Statt S-Bahnen und Regionalzügen sind auf der Riedbahn seit dem Baustart für die Generalsanierung 150 Busse im Einsatz. Sie befördern bis zu 16.000 Fahrgäste pro Tag. Gesteuert und überwacht wird dieser Hochleistungsersatzverkehr in Berlin. Hier organisieren, koordinieren und überwachen 30 Disponent:innen die Ersatzverkehre bundesweit, rund um die Uhr. Sie passen unter anderem die Route der Busse im Fall von Staus oder Unfällen an und sorgen dafür, dass die Fahrgäste ihren Anschluss zwischen Bus und Bahn erreichen. Die Riedbahn ist bei Weitem nicht das einzige Bauprojekt, das



Ersatzverkehr erfordert und aus der SEV-Leitstelle koordiniert wird. Seit 2019 hat sich der Umfang der Ersatzverkehre von Jahr zu Jahr vergrößert und auf inzwischen rund 2.300 Fahrten pro Tag verdoppelt. Im Jahr 2024 haben

diese rund 24 Millionen Kilometer zurückgelegt. Die Disponent:innen in der Leitstelle in Berlin analysieren, an welchem Ort wie viele Fahrzeuge benötigt werden, erarbeiten Strecken- und Fahrpläne und stellen sicher, dass die Fahrzeuge pünktlich unterwegs sind. Dabei arbeiten sie mit einem Partnernetzwerk aus bundesweit rund 3.500 Busunternehmen zusammen. [Mehr dazu >>](#)

### Baufortschritt

## Viel Neues an den Bahnhöfen

Nicht nur die Arbeiten im Gleisbereich sind weitgehend abgeschlossen, auch an den Stationen hat sich in den vergangenen Wochen viel getan. Bahnsteige sind erneuert und mit neuen Aufzügen, Rampen und Wegeleitsystemen barrierefrei erreichbar. Hinzu kommen weitere Fahrrad-Abstellplätze. Groß-Gerau Dornberg bekommt einen neuen Aufzug. Das Schachtgerüst am Gleis, auch Mundhaus genannt, steht bereits. In Walldorf ist der neue Mittelbahnsteig fertiggestellt, der alte war im Juli innerhalb kurzer Zeit abgerissen worden. [Mehr dazu >>](#)